

## **Mitsubishi Electric: Marktstart Lossnay-Lüftungsgerät mit VDI 6022-Zertifizierung**

- **Infopakete heben Systemgedanken hervor**
- **Wärme- und Feuchterückgewinnung bis 81 % reduziert Betriebskosten**
- **Gesamtanlage aus Heizung, Kühlung und Lüftung vereinfacht Planung und Installation**
- **Mitsubishi Electric in europäischer Verkaufsstatistik Lossnay-Geräte bereits auf Platz 2**
- **Erhebliche Nachfrage**

**Ratingen, 03. Februar 2012** – Mit mehreren Infopaketen unterstützt Mitsubishi Electric die Markteinführung des ersten, nach VDI 6022 zertifizierten Lossnay-Lüftungsgerätes. Hierbei werden anschaulich verschiedene Anwendungsbeispiele in Schulen, Bürogebäuden, Hotels und Ladengeschäften beschrieben, in denen das Lossnay-Lüftungsgerät innerhalb eines VRF-Systems abgestimmt die Lüftungsaufgaben übernehmen kann. Dazu zeigen jeweils überzeugende Berechnungen, wie viel Energiekosten durch den Einsatz eines Lüftungsgerätes nach dem Lossnay-Prinzip im Vergleich zu einem konventionellen Produkt eingespart werden können.

Das Lüftungssystem mit Wärme- und Feuchterückgewinnung ist das erste seiner Art, das nach der Hygienenorm VDI 6022 zertifiziert wurde. Der im Lüftungsgerät enthaltene Kreuzstromwärmetauscher wurde dabei als hygienisch unbedenklich eingestuft. Durch die besondere Struktur und das Material des Kreuzwärmetauschers aus speziell behandeltem Zellstoff kann sowohl der sensible als auch der latente Wärmeanteil in der Luft rückgewonnen werden. Dies erhöht nicht nur den Wärmekomfort, sondern reduziert zudem die Energiekosten. Durch die Möglichkeit das Gerät nun auch in Anwendungen einzusetzen, die entsprechende Hygienestandards voraussetzen, erweitert sich die Einsatzbandbreite deutlich. Der Wärme- und Feuchterückgewinnungsgrad beträgt bis zu 81 %. Dadurch ließen sich auch die Investitionskosten für eine Klimaanlage reduzieren, da

der Leistungsbedarf der Klimageräte aufgrund der sehr hohen Wärmerückgewinnung minimiert werde.

„Wir heben dabei insbesondere den Systemgedanken einer VRF-Anlage zusammen mit einem integrierten Lüftungsgerät hervor“, erläutert Michael Lechte, Product Marketing Manager Mitsubishi Electric, Living Environment Systems. "In Ausschreibungen mit unserer VRF-Technik musste die gesetzlich vorgeschriebene Lüftung bisher mit Konkurrenzfabrikaten abgedeckt werden, weil eine Hygiene-Zertifizierung gemäß VDI 6022 gefordert war. Das war sowohl für unsere Partner in der Planung und Ausführung als auch uns unbefriedigend. Gerade im System mit einer gemeinsamen Steuerung und Regelung kann eine Gesamtanlage aus Klimageräten für die Beheizung und Kühlung in Verbindung mit dem Lossnay-Lüftungsgerät jetzt seine ganzen Vorteile in puncto Investitions- und Betriebskosten voll ausspielen."

Für die kommenden Monate erwartet das Ratinger Unternehmen aufgrund der bereits vorliegenden Aufträge eine erhebliche Nachfrage. „In Europa sind wir im Markt der Lossnay-Lüftungsgeräte bereits auf dem zweiten Platz der verkauften Geräte zu finden. Durch die Hygienezertifizierung nach VDI 6022 haben wir einen deutlichen Zuspruch bekommen, sodass wir hier eine sehr positive Entwicklung erwarten“, so Lechte weiter. „Die Resonanz aus dem Fachhandwerk und Anlagenbau ist durchweg positiv – gerade im Hinblick auf den Systemgedanken, der die Planung und Gesamtinstallation nachhaltig vereinfacht.

Das neue Lüftungsgerät bietet Luftvolumenstromleistungen von 890 bis 1.000 m<sup>3</sup>/h und lässt sich damit in allen relevanten Anwendungsbereichen wie Ladengeschäften, Kanzleien, Praxen und Büros einsetzen. Durch die geringen Maße von 955 x 1760 x 594 (HBT) besteht nur geringer Platzbedarf. Neben einem Vorfilter kommt ein Hochleistungsfilter der Klasse F7 zum Einsatz. Das Lüftungsgerät lässt sich auch in eine vorhandene Gebäudeleittechnik einbinden. Alternativ erfolgt die Steuerung durch ein gemeinsames Regelelement mit der Klimaanlage. Weitere Informationen gibt Mitsubishi Electric, Marketing Communication, Astrid Sassen, Gothaer Straße 8, 40880 Ratingen, Tel.: 0 21 02 - 4 86 - 1800, E-Mail: [astrid.sassen@meg.mee.com](mailto:astrid.sassen@meg.mee.com),

**Über Mitsubishi Electric:**

Seit 90 Jahren versorgt Mitsubishi Electric Corporation sowohl Unternehmens- als auch Endkunden auf der ganzen Welt mit qualitativ hochwertigen Produkten aus den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnologie, Energie, Transport- und Bauwesen. Mit rund 114.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen zum Ende des Geschäftsjahrs am 31.03.2011 einen konsolidierten Umsatz von 32,2 Milliarden Euro. In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten angesiedelt. Seit 1978 ist Mitsubishi Electric auch als deutsche Niederlassung der Mitsubishi Electric Europe vertreten. Mitsubishi Electric Europe ist eine hundertprozentige Tochter der Mitsubishi Electric Corporation in Tokio. Von Ratingen bei Düsseldorf steuert die deutsche Niederlassung Vertriebs- und Marketingaktivitäten für neun Geschäftsbereiche in vielen europäischen Ländern.

**Weitere Informationen:**

<http://global.mitsubishielectric.com>  
<http://www.mitsubishielectric.de>  
<http://www.mitsubishi-les.de>

---

**Kontakt**

Mitsubishi Electric Europe B.V. / Niederl. Deutschland  
Astrid Sassen  
Marketing Group Leader  
Gothaer Str. 8  
40880 Ratingen

Telefon: 0 21 02 - 4 86 - 1800  
Mobil: 01 72 - 813 31 25  
Fax: 0 21 02 - 4 86 - 7910  
E-Mail: [astrid.sassen@meg.mee.com](mailto:astrid.sassen@meg.mee.com)

Die Agentur - Kommunikations-Management Schellhorn  
Martin Schellhorn  
Blombrink 1  
45721 Haltern am See

Telefon: 0 23 64 - 10 81 99  
Mobil: 01 77 - 3 22 58 02  
Fax: 0 23 64 - 28 77  
E-Mail: [martin.schellhorn@die-agentur.sh](mailto:martin.schellhorn@die-agentur.sh)



Das erste Lossnay-Lüftungsgerät mit einer Zertifizierung gemäß VDI 6022 ist jetzt im Markt erhältlich. Wie erwartet spricht der Hersteller von einer erheblichen Nachfrage.

Foto: Mitsubishi Electric

Datum: 03.02.2012